

## Biografien

### Christof Wolfisberg (Spiel, Konzept, Text)

Geboren am 2.4.1976 in Locarno, zweisprachig (d/f) aufgewachsen in Stans (NW). Schon während der Schulzeit Zauberunterricht bei Alex Porter. Während der Ausbildung am Lehrerseminar St. Michael diverse Theaterprojekte als Schauspieler und Regisseur. An 1997 diverse Magic-Dinners. Zwischen 1999 und 2003 Ausbildung zum Theaterpädagogen an der Hochschule für Musik und Theater in Zürich. Dazu gehörte u.a. ein dreimonatiges Praktikum bei der "Compania Teatro Elevador Panoramico" in Sao Paulo in Brasilien, sowie die Abschlussinszenierung "Wir machen Innen den Hof" (Innenhof-Theater im Luzerner Bruchquartier). Seit 1999 regelmässige Auftritte mit OHNE ROLF.

### Jonas Anderhub (Spiel, Konzept, Text)

Geboren am 3.4.1976 in Luzern, aufgewachsen und Schulen in Luzern. Von 1989-1994 diverse Rollen in Kinder- und Jugendtheaterstücken von Walti Mathis. Gründungsmitglied der Theatergruppe Cabakids. Während der Ausbildung zum Primarlehrer Rolle des "Hamlet" in Schweizerdeutschen Inszenierung von Danièle Sandoz und Rolle in "Der Schatten" im UG des Stadttheaters Luzern. Nach der Lehrerausbildung Arbeit mit Urs Steiner und dem Theaterforum Luzern. Von 1998-2000 Ausbildung in Paris an der "Ecole Internationale de Théâtre Jaques Lecoq" und "Le Samovar". 2001 Mitglied der Theatersportgruppe "Improphil". Diversetheaterpädagogische Projekte. Seit 1999 regelmässig Auftritte mit OHNE ROLF.

### Dominique Müller (Regie, Text)

Geboren am 6.2.1976 in Basel. Von 1997-2001 Studium an der Theater Hochschule Zürich. Seit 2000 diverse Regiearbeiten und Regieassistenzen. Wie z.B. Gesamtregie für das Projekt „Bad Hotel“ am Theaterhaus Gessneralle in Zürich. Regieassistenz bei „Krazy Kat“ und „Red Cross Over“ von „Mass&Fieber“.

Daneben auch als Dramaturg und Autor tätig. „Asphodelos“ nach Sophokles und Euripides hatte 2001 im Theater an der Sihl Premiere; sein Stück „Am fünften Tag“ wurde 2001 in der Kanzlei in Zürich uraufgeführt. Im Januar 2000 bekam er den Oprechtpreis für das beste Diplomvorgesprechen an der Theater Hochschule Zürich.

### Barbara Anderhub (Management, Produktionsleitung)

Geboren 1974 in Luzern. Studierte in Bern Theater- und Medienwissenschaft. Lizentiatsarbeit über Theater im Gefängnis. Seit 1994 diverse Regieassistenzen, u.a. am Stadttheater Luzern und bei Annette Windlin. Seit 1997 freie Kulturjournalistin für diverse Printmedien (u.a. „Der Bund“). 2001-2002 verantwortlich für die Seite „Bühne“ der „Berner Woche“. 2003 Co Produktionsleitung bei „eye-bridge“ von „öff öff“. 2003/04 Öffentlichkeitsarbeit für „Der Spaziergang“, einem Gefängnistheaterprojekt mit Insassen der Kolonie Ringwil ZH. 2004 Medienverantwortliche der „ktv“ /Vereinigung KünstlerInnen Theater VeranstalterInnen Schweiz). Seit 2004 Co-Leiterin am Kleintheater Luzern.